



BILFINGER

Pressemitteilung

12. Oktober 2017

Mit einem Klick mehr Durchblick: Bilfinger und CABB GmbH kooperieren bei digitaler Anlagendokumentation

- **Weiterentwicklung der Bilfinger-Cloud für Anwendungen im Mittelstand**
- **Kooperationspartner erschließen aussichtsreiche Geschäftspotenziale**

Chemische Erzeugnisse auf Top-Niveau: Die Herstellung von Monochloressigsäure als Zwischenprodukt unter anderem für die Pharmaindustrie stellt besonders hohe Anforderungen an Produktionsanlagen und -prozesse. Für einen reibungslosen Betrieb ist es deshalb unverzichtbar, dass alle relevanten Daten aus Produktion und Instandhaltung jederzeit in Echtzeit zur Verfügung stehen und ausgewertet werden können. Um die CABB GmbH dabei optimal zu unterstützen, weitet Bilfinger SE die bestehende Zusammenarbeit in den Bereichen Maintenance und Engineering aus. In einem gemeinsamen Projekt bauen beide Unternehmen am CABB-Standort Gersthofen eine digitale Anlagendokumentation für ausgewählte Teilanlagen auf. Zum Einsatz kommen dabei die cloudbasierte Bilfinger-Plattform für Maintenance, Modifications and Operations (MMO) sowie die Anwendung COMOS Maintenance, Repair and Overhaul (MRO) Version 10.2, eine von Siemens entwickelte Lösung für Anlagenplanung und -dokumentation. Für Bilfinger ist dieses Projekt eine wertvolle Referenz, die die Leistungsfähigkeit seines digitalen Maintenance-Tools für den Mittelstand belegt.

Der Industriedienstleister Bilfinger und CABB sind erfolgreiche Partner: Als Tochtergesellschaft der Bilfinger SE erbringt die Bilfinger Maintenance GmbH seit 2006 am Standort Gersthofen Engineering- und Instandhaltungsdienstleistungen. Das aktuelle Projekt umfasst zum einen die von Bilfinger neu entwickelte MMO-Plattform, in der ein „Digitaler Zwilling“ (Digital Twin) der Anlage umfassenden Zugriff auf alle relevanten Maintenance- und Betriebsdaten ermöglicht. Zum anderen wird unter Praxisbedingungen getestet, welche Vorteile das Tool COMOS MRO beim Management der Instandhaltung bietet – insbesondere bei Prüfungen und Verwaltungsaufgaben. Von der neuen Software-Basis erwartet CABB hohe Effizienzgewinne. Ermöglicht werden diese durch die zentralisierte, papierlose Maintenance-Abwicklung, eine vereinfachte Rechteverwaltung für Zugriffe auf die Anlagendaten und nicht zuletzt durch die Zusammenführung aller Anlagendaten. Auf diese Weise schaffen Bilfinger und CABB die



BILFINGER

Grundlage für umfassende Auswertungen im Rahmen von Business Intelligence (BI) und Predictive Maintenance.

Weichenstellung für digitales Anlagenmanagement von morgen

Für CABB markiert die Nutzung der MMO-Plattform in Verbindung mit COMOS als zentrale Lösung für die Auswertung von Anlagendaten einen entscheidenden Schritt hin zur automatisierten Wartungs- und Prüfabwicklung. „Die nun möglichen Auswertungen und Querverknüpfungen unseres anlagenbasierten Datenbestands sind ein wichtiger Meilenstein für die digitale Transformation unserer Produktionsprozesse“, kommentiert Ferdinand Seitz, Leiter Technik CABB GmbH, Standort Gersthofen. „Das schafft automatisch attraktive Perspektiven für unsere Anlagenstrategie. Bewährt sich die Plattform im Testlauf, erhalten wir dadurch eine Software für die risikobasierte Instandhaltung weiterer Anlagen.“

Auch Bilfinger erschließt durch die Kooperation mit CABB wertvolle Geschäftspotenziale. Wie bereits beim erfolgreichen Pilotprojekt mit der Münzing Chemie GmbH in Heilbronn wird insbesondere der Mittelstand durch die Entwicklung einer kundengerechten Lösung für die Betriebsdokumentation adressiert. „Zu unseren Zielen gehört es, eine Standardlösung für die Anlagendokumentation zu entwickeln und einen Eignungsnachweis von COMOS MRO für Maintenance Services zu erbringen“, erklärt Franz Braun, Chief Digital Officer Bilfinger SE. „Durch das Kooperationsprojekt mit der CABB GmbH kommen wir diesem Ziel entscheidend näher und verbessern zugleich unser Angebot an Serviceleistungen zum Vorteil aller unserer Kunden, die wir bei Prüfungen, Instandhaltung und Dokumentationspflege unterstützen.“

Bildunterschriften

Bild 1 / Bild 2

Am Produktionsstandort Gersthofen haben Bilfinger und CABB ein Digitalisierungs-Projekt gestartet.

Die Bildrechte liegen bei der CABB GmbH.

Bilfinger ist ein international führender Industriedienstleister. Der Konzern steigert die Effizienz von Anlagen, sichert hohe Verfügbarkeit und senkt die Instandhaltungskosten. Das Portfolio deckt die gesamte Wertschöpfungskette ab: von Consulting, Engineering, Fertigung, Montage, Instandhaltung, Anlagen-Erweiterung und deren Generalrevision bis hin zu Umweltechnologien und digitalen Anwendungen.



BILFINGER

Das Unternehmen erbringt seine Leistungen in zwei Geschäftsfeldern: Engineering & Technologies sowie Maintenance, Modifications & Operations. Bilfinger ist speziell in den Regionen Kontinentaleuropa, Nordwesteuropa, Nordamerika und Naher Osten aktiv. Die Kunden aus der Prozessindustrie kommen u.a. aus den Bereichen Chemie & Petrochemie, Energie & Versorgung, Öl & Gas, Pharma & Biopharma, Metallurgie und Zement. Bilfinger steht mit rund 37.000 Mitarbeitern für höchste Sicherheit und Qualität und erbrachte im Geschäftsjahr 2016 eine Leistung von 4,2 Mrd. €.

Weitere Informationen, Fotos und Videos finden Sie unter



BILFINGER

